



## Protokoll der Integrationsbeiratssitzung

28.06.2016

am Donnerstag, 28.04.2016, Rathaus Ludwigsburg, Sitzungssaal

Dauer: von 17.40 bis 19.30 Uhr  
Öffentlich: von 17.40 bis 19.30 Uhr

### Vorsitz

Erster Bürgermeister Herr Seigfried

### Teilnehmende

Frau Aiemut	Eritreische Gemeinschaft e.V.
Herr Berk	Haus der Integration e.V.
Herr Ercan	DITIB e.V.
Frau Duczkowska	Polnischer Kulturverein e.V.
Herr Cam (ab 18 Uhr)	Alevitisches Kulturzentrum e.V.
Herr Saritarla	SDI e.V.
Frau Yavuz (ab 17.50 Uhr)	Karadeniz Giresunlular BW e.V.
Frau Kaplan	Bereich Bildung und Betreuung
Herr Suresh	Bereich interkultureller und interreligiöser Dialog
Herr Vlaicu	Bereich Spätaussiedler
Herr Manay	Bereich Wirtschaft
Frau Enache	Bereich Neuzuwanderer
Frau Maier-Lidle (ab 18.15 Uhr)	Vertreterin der LIGA – Diakonie
Frau Salzer	Vertreterin der LIGA – DRK
Frau Gür	Vertreterin der LIGA – AWO
Frau Seyfang	CDU
Frau Klett-Heuchert	Grüne
Herr Daferner	SPD
Frau Moersch	Freie Wähler
Herr Kube	ÖkoLinX
Frau Müller	Fachbereich Bürgerschaftliches Engagement und Soziales
Frau Gegner	Fachbereich Bürgerschaftliches Engagement und Soziales
Frau Sagel-Strittmatter	Fachbereich Bürgerschaftliches Engagement und Soziales

### Schifführung

Frau Gegner Fachbereich Bürgerschaftliches Engagement und Soziales

### Entschuldigt

Herr Gündüz	IGL e.V.
Herr Cam	Alevitisches Kulturzentrum e.V.
Frau Üstü	Bereich Bildung für Eltern und Erwachsene
Frau Ehret	Bereich Bildung für Eltern und Erwachsene
Herr Soylu	Bereich interkultureller und interreligiöser Dialog
Frau Schell	Bereich Spätaussiedler
Frau Shoaleh	Bereich soziale Integration
Frau Toplaidou	Bereich soziale Integration
Frau Dogan	Bereich Wirtschaft
Frau Miller	Vertreterin der LIGA – Caritas
Herr Kasdorf	Grüne
Frau Wanigesinghe	Expertin für Öffentlichkeitsarbeit
Herr Henning	Fachbereichsleiter Bürgerschaftliches Engagement und Soziales

### **Nicht anwesend**

Herr Selvaratnam  
Frau Deniz  
Herr Mbongompasi  
Frau Erdem  
Frau Zeljko  
Frau Orzechowski

Kulturvereinigung der Tamilen e.V.  
TIZ e.V.  
A.P.I.D.L e.V.  
Bereich Bildung und Betreuung  
Bereich Neuzuwanderer  
SPD

### **Teilnehmende Experten und Expertinnen**

Herr Tesfazghi

Thema Asyl

### **Teilnehmende Gäste**

Herr Schindler  
Herr Spagnol  
Frau Sessner  
Frau Hahn-Flegl  
Herr Gratz  
Frau Dietz  
Frau Dr. Dengler  
Frau Burbulla  
Frau Bürkle  
Herr Piper

Fachbereichsleiter Bürgerdienste  
Ausländerbehörde Stadt LB  
Ausländerbehörde Stadt LB  
DRK – Notfallseelsorge im Landkreis LB  
DRK – Notfallseelsorge im Landkreis LB  
Teamleitung – Team Flüchtlingsarbeit  
Team Flüchtlingsarbeit  
Team Flüchtlingsarbeit  
Team Flüchtlingsarbeit  
Team Flüchtlingsarbeit

## TAGESORDNUNG

TOP      Betreff

---

### **ÖFFENTLICH**

- 1      Fachbereich Bürgerdienste: Aktuelle Entwicklungen
  - Vorstellung Herr Jürgen Schindler, Fachbereichsleiter
  - Projekt „Stärkung der Handlungsfähigkeit von Ausländerbehörden“
  - Anlage 1
- 2      Interkulturelle Öffnung der Notfallseelsorge – Ausbildung Muslimischer Kriseninterventionshelfer
  - Vorstellung durch Pfarrer Ulrich Gratz, Leiter Notfallseelsorge Landkreis Ludwigsburg
  - Anlage 2
- 3      Asyl in Ludwigsburg
  - Vorstellung Team Flüchtlingsarbeit
  - Aktueller Stand in Ludwigsburg
  - Anlage 3
- 4      Berichte aus den Arbeitsgruppen des Integrationsbeirates – aktueller Stand
- 5      Tagesordnungspunkte der Migrantenfaktion
- 6      Verschiedenes

- Anlage 4

TOP 1

Fachbereich Bürgerdienste: Aktuelle Entwicklungen

- Vorstellung Herr Jürgen Schindler, Fachbereichsleiter
- Projekt „Stärkung der Handlungsfähigkeit von Ausländerbehörden“
- Anlage 1

öffentlich

---

**Herr Seigfried** eröffnet um 17.40 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Teilnehmenden. Er übergibt das Wort an den neuen Fachbereichsleiter der Bürgerdienste, Herrn Jürgen Schindler.

**Herr Schindler** stellt sich vor und betont die Intention der Ausländerbehörde unter dem Motto „von der Ausländerbehörde zur Willkommensbehörde“. Die bereits gute Zusammenarbeit und Vernetzung mit dem Büro für Integration und Migration soll daher auch zukünftig weiter ausgebaut werden.

Die Weiterentwicklung des Infobereichs im Bürgerbüro ist aktuell in Planung. Samira Kuzbari konnte letztes Jahr als ehrenamtliche Arabisch-Dolmetscherin und „niedrigschwellige Erstanlaufstelle“, vorwiegend für Geflüchtete, für die Ausländerbehörde gewonnen werden. Im Anschluss daran bekam sie eine Festanstellung mit einem Beschäftigungsmaß von 70 %. Aufgrund der positiven Resonanz ist nun die Etablierung eines Servicepoints angedacht. Zudem bekam die Ausländerbehörde der Stadt Ludwigsburg die Bewilligung für das Projekt „Stärkung der Handlungsfähigkeit von Ausländerbehörden in Baden-Württemberg“ im Rahmen des Gesamtprojektes „Stärkung der Willkommenskultur der Ausländerbehörden in Baden-Württemberg und Hessen“.

**Herr Spagnol**, Leiter der Ausländerbehörde, stellt das Projekt vor. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der Anlage 1.

TOP 2

Interkulturelle Öffnung der Notfallseelsorge

- Ausbildung muslimischer Kriseninterventionshelfer
  - Vorstellung durch Pfarrer Gratz, Leiter der Notfallseelsorge Landkreis Ludwigsburg
- Anlage 2

öffentlich

---

**Gisela Hahn-Flegl** und **Pfarrer Ulrich Gratz** stellen sich vor. Herr Pfarrer Gratz stellt das Konzept der Notfallseelsorge im Landkreis Ludwigsburg vor. Das Hauptqualitätsmerkmal liegt darin, schnell und in Akutphasen zu handeln. Anschließend stellt er das Projekt der muslimischen Notfallseelsorge vor. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Anlage 2.

**Frau Müller** ergänzt dazu, dass die Vernetzung zwischen dem Büro für Integration und Migration, der Notfallseelsorge, den Moscheegemeinden und der Alevitischen Gemeinde über das Netzwerkprojekt „Ludwigsburger Akteure für Integration (LAfi)“ unterstützt und gefördert wird. Zudem besteht der Wunsch, zukünftig interkulturelle Kriseninterventionshelferinnen und -helfer auszubilden. Auf Fragen einzelner Beiräte hin berichtet Herr Pfarrer Gratz, dass es zunehmend mehr Frauen, auch in Führungspositionen, gibt, die als Notfallseelsorgerin tätig sind. Außerdem erklärt er, dass die Religion in Notsituationen zunächst keine vorrangige Rolle spielt, in bestimmten Situationen und im Laufe der Betreuung aber durchaus hilfreich sein kann. Dennoch handelt es sich bei allen Notfallseelsorgern um eine wertneutrale Hilfe.

Frau Hahn-Flegl ergänzt, dass nicht nur die Religion, vielmehr kultursensibles Verhalten im Allgemeinen als definiertes Ziel gilt.

TOP 3

Asyl in Ludwigsburg

- Vorstellung Team Flüchtlingsarbeit
- Aktueller Stand in Ludwigsburg
- Anlage 3

öffentlich

---

**Frau Dietz**, Leiterin des neuen Teams Flüchtlingsarbeit, im Fachbereich Bürgerschaftliches Engagement und Soziales angesiedelt, stellt sich vor. Des Weiteren berichtet sie über aktuelle Themen des Teams. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Anlage 3.

Die Mitarbeitenden des Kompetenzteams **Dr. Manuela Dengler** (Islamwissenschaftlerin), **Jana Burbulla** (Sozialarbeiterin), **Tabea Bürkle** (Arbeitsmarktordinatorin), **Carsten Piper** (Kulturpädagogin) stellen sich ebenfalls vor. **Katharina Winterhalter** (Sozialarbeiterin), ebenfalls Mitarbeiterin im Team, ist heute nicht anwesend.

**Frau Dietz** ergänzt, dass ab 01.06.2016 ein 23-jähriger Syrer über den Bundesfreiwilligendienst das Team unterstützen wird.

**Herr Seigfried** weist daraufhin, dass bewusst Wert auf ein multiprofessionelles Team gelegt wird.

**Frau Dietz** betont die gute Zusammenarbeit mit der gesamten Abteilung Integration und sagt, dass eine aktive Vernetzung, beispielsweise zur ökumenischen Fachstelle Asyl sowie den Moscheegemeinden, besteht.

**Herr Daferner** von der **AG Senioren** berichtet über die erste Veranstaltung „Stadtführung für türkische und deutsche Seniorinnen und Senioren“ am 08.04.2016. Die Beteiligung der deutschen Teilnehmenden ist noch ausbaufähig. Die AG wünscht sich für die kommenden Veranstaltungen bessere Teilnehmerzahlen. Am 03.06.2016 wird ein Spaziergang zum Schloss Monrepos angeboten. Bei den Angeboten geht es darum, Begegnungen, Kommunikation und Vertrauen zwischen Seniorinnen und Senioren zu schaffen. Herr Ercan sagt, dass diese Veranstaltungsreihe ein Anfang ist. Es gibt weitere Planungen, die zukünftig von der AG Senioren umgesetzt werden sollen.

**Frau Yavuz** von der **AG Bildung** berichtet, dass aktuell das Mobile Elterncafé 2.0 in Planung ist. Dafür wird eine Powerpoint-Präsentation erstellt. Für die Planung werden der geschäftsführende Schulleiter, die Bildungsregion und die Elternstiftung einbezogen. Anschließend folgen die Konkretisierungsphase sowie eine Schulung der Elternstiftung für die AG zum baden-württembergischen Schulsystem.

Die **Frau Kaplan** von der **AG Interkulturelle Öffnung** berichtet, dass die AG-Mitglieder das neue Projekt der Ausländerbehörde unterstützen. Ein erstes Treffen fand bereits im März statt. Ein weiteres Treffen fand am 26.04.16 mit der Beraterin Frau Shekoomand von imap GmbH statt. Dabei wurden Interviews mit den AG-Mitgliedern zu deren Erfahrungen mit der Ausländerbehörde geführt.

öffentlich

**Frau Kaplan** berichtet von der letzten Sitzung der Migrantenfraktion am 12.04.16. Außerdem informiert sie den IB über den Besuch im Welcome Center Stuttgart. Obwohl großes Interesse seitens des IBs für einen Besuch des Welcome Centers bekundet wurde, nahmen nur 5 Personen diese Einladung wahr.

**Frau Kaplan** weist auf das Interesse der Migrantenfraktion, die Ergebnisse des Projektes der Ausländerbehörde messbar zu machen, hin. Herr Seigfried sagt, dass Indikatoren für die Interkulturelle Öffnung eine gute Anregung sind, um mit einfachen Daten die tatsächliche Wirkung zu messen.

Das Büro für Integration und Migration wird gemeinsam mit dem Integrationsbeirat überlegen, welche Indikatoren dafür herangezogen werden.

**Frau Kaplan** erklärt, dass sich die Migrantenfraktion mit den unterschiedlichen „Guides“ für Geflüchtete auseinandergesetzt hat und zu dem Entschluss kam, dass die bereits bestehenden Guides verwendet werden können und kein neuer Ludwigsburgspezifischer Guide benötigt wird.

Des Weiteren regt die Migrantenfraktion an, einen Unterpunkt des Tagesordnungspunktes Migrantenfraktion für die Berichte der Vereine einzuführen (Bsp. Aktuelles aus den Vereinen).

**Herr Seigfried** stimmt dieser Idee zu, möchte aber konkrete Leitfragen, an denen sich die Vereine bei der Vorstellung orientieren.

Frau Aiemut, Vorsitzende der Eritreischen Gemeinde, berichtet über Aktuelles aus dem Verein:

- Am 06.09.2016 findet das 30-jährige Jubiläum der Eritreischen Gemeinde e.V. statt.
- Momentan besteht der Verein aus 28 Mitgliedern.
- Es gibt keine eigenen Vereinsräumlichkeiten, man ist aber auf der Suche danach.
- Die Flüchtlingsarbeit (Bsp. Unterstützung bei der Wohnungssuche, Behördengänge, ...) ist ein wichtiger Teil der Vereinsarbeit.
- Der Verein hat viele Mitglieder im Rentenalter, so dass eine Vernetzung zur AG Senioren zukünftig angestrebt wird.
- Weiteres Vorhaben der Gemeinde ist die Akquise von neuen Mitgliedern.

öffentlich

**Herr Seigfried** weist auf die Veranstaltung „Orchester-Glanz und Bigband-Spirit“ hin. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Anlage 4.

Herr Seigfried berichtet über die Städtepartnerschaft mit Kongoussi in Burkina Faso. Aktuell werden zahlreiche Projekte mit Spendengeldern unterstützt, so beispielsweise der Bau von solarbetriebenen Brunnen. Die Spendengelder der Veranstaltung kommen ebenfalls dem Brunnenbau in Kongoussi zugute.

**Frau Müller** berichtet über aktuelle Themen aus dem Büro für Integration und Migration:

In den vergangenen Tagen wurden neun neue ehrenamtliche Dolmetscherinnen und Dolmetscher ausgebildet, die folgende Sprachen abdecken: Arabisch, Aramäisch, Dari, Englisch, Farsi, Französisch, Hindi, Italienisch, Kurdisch, Manden, Mula, Rumänisch, Somali, Soso, Tigrinja und Urdu.

Stand der Einsätze 2016 bis zum 28.04.16 liegt bei 200, was einer Verdoppelung zu 2015 entspricht. Der ehrenamtliche Dolmetscherdienst wächst stetig. Am 20. November 2016 findet der Brunch der Kulturen im Kulturzentrum statt, der von den Dolmetscherinnen und Dolmetschern mit organisiert wird.

Die Veranstaltungsreihe „**Haus der Kulturen**“ findet dieses Jahr zum zweiten Mal statt. Folgende Termine stehen dafür fest: 22.05.2016, 26.06.2016 und 24.07.2016, jeweils von 11 – 12.30 Uhr im Ludwigsburg Museum, Eberhardstr. 1.

Über das Netzwerk „**Ludwigsburger Akteure für Integration**“ konnten bereits erste Maßnahmen initiiert und unterstützt werden. Das erste Netzwerktreffen findet am 07.07.2016 im Kulturzentrum, Kleiner Saal, statt. Das Projekt „**Willkommen in Ludwigsburg**“ läuft ebenfalls gut an. Mittlerweile haben fast alle Ehrenamtlichen eine Patenschaft, die zeitlich und inhaltlich sehr individuell ausgestaltet wird.

Am 01.06.2016 findet um 18.30 Uhr im Justinus-Kerner-Saal, Rathaus, eine **Informationsveranstaltung zum Interkulturellen Fest (17.09.2016)** statt.

Am Ende weist **Herr Seigfried** auf die Stadtgründungsfeier hin. Er freut sich auf eine rege Teilnahme der IB-Mitglieder.

Um 19.30 Uhr beendet Herr Seigfried die Sitzung.

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 14.07.2016 um 17.30 Uhr statt.

Unterschriften:

Konrad Seigfried, Vorsitzender

Anne Kathrin Müller, Geschäftsführung

Anlagen:

- 1 Projekt: Stärkung der Handlungsfähigkeit von Ausländerbehörden in Baden-Württemberg und Hessen
- 2 Projekt Muslimische Notfallseelsorge
- 3 Asyl in Ludwigsburg
- 4 Orchester-Glanz und Bigband-Spirit